

**Abkommen zur partnerschaftlichen
Kooperation und Entwicklung zwischen dem
bayerischen Landkreis Bayreuth,
Bundesrepublik Deutschland und dem
Landkreis Goseong in der Gangwon
Provinz, Republik Korea**

Der bayerische Landkreis Bayreuth der Bundesrepublik Deutschland und der Landkreis Goseong der Gangwon Provinz der Republik Korea vereinbaren auf Grund der freundschaftlichen Abstimmung dieses Kooperationsabkommen abzuschließen, um anhand des gegenseitigen Vertrauens die partnerschaftliche Zusammenarbeit zu konsolidieren und zu entwickeln.

1. Die beiden Landkreise treiben auf Grund der bilateralen Freundschaftsbeziehungen Austausch und Kooperation in verschiedenen Bereichen wie Politik, Verwaltung, Wirtschaft, Handel, Industrie, Wissenschaft, Technologie, Bildung, Kultur, Kunst, Tourismus, Sport, etc. voran und bemühen sich um eine gemeinsame Entwicklung.
2. Die beiden Landkreise fördern die Beziehungen und Austauschaktionen zwischen öffentlichen Institutionen, Forschungsinstituten, Universitäten, Unternehmen, etc. der beiden Seiten, um die Austauschaktionen in den vielfältigen Bereichen zu erweitern.
3. Die beiden Seiten kooperieren eng durch den bilateralen und rechtzeitigen Informationsaustausch über Handel, Investitionen, Messen, Ausstellungen und andere wichtige Veranstaltungen und die gegenseitigen Besuche von Handelsdelegationen und Unternehmern.
4. Die beiden Landkreise bleiben durch die Vermittlung der Hanns-Seidel-Stiftung ständig in Kontakt, was dazu führt, dass sie untereinander

Besprechungen über die Kooperationsangelegenheiten und die gemeinsamen Belange fortsetzen.

5. Gemeinsame Erklärung zum Klimaschutz:

Maßnahmen gegen die fortschreitende Erwärmung der Erdatmosphäre zählen zu den zentralen globalen Herausforderungen unserer Zeit. Im Laufe der kommenden Jahrzehnte wird sich der Klimawandel auch erheblich auf die Lebens- und Wirtschaftsbedingungen in den Landkreisen Bayreuth und Goseong auswirken. Wenn wir den nachfolgenden Generationen keine Hypothek aus enormen ökologischen und wirtschaftlichen Schäden hinterlassen wollen, gilt es heute alles daran zu setzen, diese Folgen abzuwenden. Der Klimawandel macht nicht vor Grenzen halt. Internationale Kooperationsprojekte sind daher erstrebenswert, um voneinander zu lernen und beispielhafte Projekte zu übertragen. Daher fördern beide Seiten die Zusammenarbeit und den Erfahrungstausch zum Umweltschutz, insbesondere zum nachhaltigen Schutz des Klimas und zum Ausbau der erneuerbaren Energien.

Dieses Abkommen wird in Bayreuth unterschrieben und ist ab dem Unterschreiben gültig. Dieses Abkommen wird sowohl auf Deutsch als auch auf Koreanisch (jeweils 2 Exemplare) formuliert und von den beiden Landräten unterschrieben, die jeweils eine deutsche und eine koreanische Version behalten. Die Inhalte des Abkommens haben seit der gemeinsamen Unterzeichnung Gültigkeit.

Bayreuth, den 21. Juni 2011

Hermann Hübner
Landrat
Landkreis Bayreuth
Freistaat Bayern
Bundesrepublik Deutschland

Hwang Jong-Kook
Landrat
Landkreis Goseong
Gangwon-Provinz
Republik Korea